

**Titel: Chic aber schmutzig: Globale Wertschöpfung und soziale Kämpfe in der Bekleidungsindustrie**

**Seminar-Nr.: WEM 319603238**

**Termin: 15.12.2019 bis 20.12.2019**

**Veranstalter:** DGB Bildungswerk e.V., Forum Politische Bildung

**Veranstaltungsort:** DGB Tagungszentrum Hattingen, Am Homberg 44-50, 45529 Hattingen

**Seminarleitung:** Annika Salingré und Daniel Sauerbeck

„Die genannten Seminarleiter führen das Seminar selbst durch. Die einzelnen Lerneinheiten werden von ihnen in inhaltlich-methodischer Weise gestaltet und abwechselnd, bisweilen auch gemeinsam durchgeführt. Zusätzliche, externe ReferentInnen werden im Programm an entsprechender Stelle aufgeführt.“

---

### **Sonntag, den 15.12.2019 – Seminaarauftakt**

19.00 – 21.00      Anreise bis 18.00 Uhr (Abendessen)  
Begrüßung der Teilnehmenden  
Vorstellung der Teilnehmenden und ihrer Erwartungen an das Seminar  
Vorstellung des Seminarprogramms  
  
Organisatorisches

### **Montag, den 16.12.2019 - inhaltliche Erarbeitung I/II**

08.45 – 10.15 Uhr      **Einführung globalisierte Produktion**

- Entstehung und Intensivierung globaler Arbeitsteilung
- Notwendigkeit und Vorteile der Betrachtung von Produktion als Wertschöpfungskette

10.30 - 12.30 Uhr      **Wertschöpfungskette Bekleidung I**

- Kennenlernen der Arbeitsschritte, Akteure
- geographische Verortung der Arbeitsschritte
- Was bedeutet eigentlich das „made in“-Label?

12.30 – 14.45 Uhr      Mittagspause

14.45 - 16.15 Uhr      **Wertschöpfungskette Bekleidung II**

- Vertiefung zu den verschiedenen Arbeitsschritten
- Unterschiede in der Produktion von modischer Alltagskleidung (Stichwort „Fast Fashion“) und Berufsbekleidung
- Auswirkungen auf Arbeitsbedingungen

16.30 - 18.15 Uhr      **Auswirkungen globalisierter Produktion I**

- Bedeutung globaler Arbeitsteilung für Arbeiter\*innen und Gewerkschaften

ab 18.15 Uhr      Abendessen

### **Dienstag, den 17.12.2019 - inhaltliche Erarbeitung II/II**

08.45 – 10.15 Uhr	<b>Auswirkungen globalisierter Produktion II</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bedeutung globaler Arbeitsteilung am Beispiel Bekleidung für Unternehmen, Konsument*innen und die Politik</li> </ul>
10.30 - 12.30 Uhr	<b>Auswirkungen globalisierter Produktion III</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Preisentwicklung, Produktionszyklen, Transparenz, rechtliche Rahmenbedingungen, Verantwortung, internationale Kooperation</li> </ul>
12.30 – 14.45 Uhr	Mittagspause
14.45 - 16.15 Uhr	<b>Der wahre Preis der Mode I</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kaufpreis, Preiszusammensetzung</li> <li>• Umsätze und Gewinne von Bekleidungs-Unternehmen</li> </ul>
16.30 - 18.15 Uhr	<b>Der wahre Preis der Mode II</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• soziale, wirtschaftliche, politische, ökologische „Kosten“ globaler Billigproduktion</li> </ul>
ab 18.15 Uhr	Abendessen

### **Mittwoch, den 18.12.2019 - Vergleich, Transfer, Diskussion**

09.00 – 10.30 Uhr	<b>ganztägige Exkursion Anreise Hattingen – Wuppertal mit ÖPNV</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Besuch des „Historischen Zentrums“ Wuppertal, Führung zu Arbeitsbedingungen und Gewerkschaften in der Textilindustrie</b></li> </ul>
10.30 – 12.30 Uhr	
12.30 – 13.15 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Transfer Wuppertal-Barmen – Wuppertal-Elberfeld und Paus</li> </ul>
13.15 – 15.30 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Erkundung im Einzelhandel in Kleingruppen</b></li> </ul>
15.30– 15.45 Uhr	Pause
15.45 – 17.00 Uhr	<b>Rückreise Wuppertal – Hattingen mit ÖPNV</b>
17:00 – 18:15 Uhr	<b>Nachbereitung der Exkursion</b>
ab 18.15 Uhr	Abendessen
19.00 – 20.15 Uhr	<b>Film „Machines“ - Einblicke in den Alltag in einer indischen Textilfabrik</b>

### **Donnerstag, den 19.12.2019 - Alternativen & Handlungsoptionen**

08.45 – 10.15 Uhr	<b>Alternativen &amp; Handlungsoptionen im Überblick</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Corporate Social Responsibility vs. Unternehmenshaftung</li> <li>• Multistakeholder Initiativen &amp; Siegel</li> <li>• Mindestlohn vs. Existenzlohn</li> <li>• faire öffentliche Beschaffung und veränderte Konsumgewohnheiten</li> </ul>
10.30 - 12.30 Uhr	<b>Erfahrungen aus der Praxis</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Diskussion mit Vertreter*innen von Gewerkschaften und Zivilgesellschaft (Referent*innen angefragt)</li> </ul>

12.30 – 14.45 Uhr	Mittagspause
14.45 - 16.15 Uhr	<b>Persönliche Perspektiven auf Alternativen &amp; Handlungsoptionen I</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Brainstorming und World-Café</li> </ul>
16.30 - 18.15 Uhr	<b>Persönliche Perspektiven auf Alternativen &amp; Handlungsoptionen II</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fortsetzung World Café</li> </ul>
ab 18.15 Uhr	Abendessen

### **Freitag, den 20.12.2019 - konkrete Handlungsplanung & Seminarabschluss**

08.45 – 10.15 Uhr	<b>konkrete Handlungsplanung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Konkrete individuelle und kollektive Planung von Aktivitäten</li> </ul>
10.30 - 12.30 Uhr	<b>Seminarabschluss</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zusammenfassung und Fazit</li> <li>• Auswertung</li> <li>• Formalia</li> </ul>
12.30 Uhr	Mittagessen und Abreise

Zielgruppe: Alle politisch Interessierten

Lernziele: Das Seminar strebt an, faktenbasierte Kenntnisse und Wissen globaler Zusammenhänge zu vermitteln, die TN für die Diversität kultureller, politischer, ökonomischer und historischer Entwicklungen weltweit zu sensibilisieren, das eigene und gesellschaftliche Handeln im Kontext von globalen Zusammenhängen kritisch reflektieren, um somit ein sozial verantwortliches und internationales solidarisches Handeln zu fördern und Impulse für ein an die Bildungseinheit anschließendes Engagement und Handlungsalternativen im betrieblichen, gewerkschaftlichen, politischen und persönlichen Umfeld zu geben. Gemäß dem Themenplan sollen.

Methoden:

- (Kurz-)Referate und Lehrgespräche (z.T. in Verbindung mit multimedialen Präsentationen)
- (Impulsinduzierte) Plenumsdiskussionen
- Einzel-, Partner- und Kleingruppenarbeit
- Textanalyse
- Pro- und Contra-Diskussionen, Lernintervalle
- Videos, Fotomaterial
- Präsentationen auf Wandzeitungen
- Recherchen im Internet
- Exkursionen (gesondert ausgewiesen)